

Artikel vom 09.02.2017

FU Burgthann

2. Übergabe der FU-Weihnachtsspende an die Kirchengemeinde Burgthann



Die Vorstandschaft der FU Burgthann mit Vertretern der Kirchengemeinde Burgthann und Flüchtlingen, denen die Spende zugute kommt

Die Frauen Union Burgthann übergab den zweiten Teil Ihrer Weihnachtsspende 2016 an die Kirchengemeinde Burgthann, Herrn Pfarrer Winkler für die Reparatur von gespendeten Fahrrädern für die syrischen Flüchtlinge.

Bei der Übergabe des Schecks in Höhe von € 300 der Vorstandschaft an die Flüchtlinge an der Bergstraße fanden sich neben Pfarrer Winkler auch die Herren des Helferkreises um Achim Schmidtkunz ein. Dieser hatte im letzten Jahr im Gemeindeblatt einen Aufruf gestartet, „Fahrräder für Flüchtlinge“. Es wurden daraufhin von der Burgthanner Bevölkerung sehr großzügig 40 Fahrräder gespendet. Da einige nicht mehr ganz fahrtüchtig waren, wurden Sie von seinem Schwiegervater Herrn Hahn in Winkelhaid kostenlos repariert, nur Materialkosten entstanden. Diese müssen durch Spenden gedeckt werden.

Der Syrer Herr Mansur, der sehr gut deutsch spricht und versteht zeigte den Damen voller Stolz im sauberen Aufenthaltsraum eine kleine Reparaturtasche und Luftpumpe und äußerte sich sehr dankbar, dass die Fahrräder zur Verfügung stünden. Ein kleiner Obolus muss bei der Ausleiherung entrichtet werden, ebenso 20 €, wenn man es als „persönliches Fahrrad“ nützen möchte. Bei einem

Wohnungswechsel bekommt man das Geld zurück – will man aber Eigentümer bleiben – so hat man für 20 € ein Fahrrad. Auch die anderen Herren aus dem nördlichen Teil Syriens ließen ihren Dank übersetzen und es erfolgte eine Einladung zum Tee. Diese musste leider von Monika Nette und der Vorstandschaft aus Zeitgründen auf einen anderen Termin verschoben werden.